

- 1) Die eidg. Orte und somit auch Stadt und Amt Zug hatten von 1688 bis 1691 zum Schutze der bedrohten eidg. Grenzen in Augst Truppen stationiert, s. etwa Zurlaubiana AH 117/78.95 Anm. 115 sowie AH 114/87 Pt. 10.

Wohl aus dem Besitze des Statthalters von Stadt und Amt Zug, **Beat Kaspar** Zurlauben - AH 136, 222

128

1635 September [8.]¹

A

ERKLÄRUNG DER HAUPTLEUTE BEAT JAKOB KNOPFLI UND HANS SPECK
[BEIDE VON ZUG, GEGENÜBER GARDEHPTM. BEAT II. ZURLAUBEN]

"...² ob knopfflj, hauptleüth uber ...ller Cristenlichen künighlichen [Ludwig XIII.] ... hiemit, dass wier von den Erenvesten ... Hanss [von] Surj [=Sury] Burger zu Solenthurn ... thussendt krütz dicken, dafür ... [v]ierzächen tagen Frist Ohngefarlichen ... doppel hargegen zeliffen und ... damit solche alss dan disere ... bezalt sein und ussergeben wärden. ... tag Septembris a.^o 1635. ... kosten und Schaden

Beat Jacob knopfflj und Hanss Speckh
Bekenendt alss Obstadt"

"ähnen hab
... bürget:"

1) s. Zurlaubiana AH 57/63

2) Der linke Teil des vorliegenden Dokumentes, was ca. die Hälfte des Textes ausmachen dürfte, ist weggerissen, s. indessen auch AH 57/63. Auch die Glossen von Beat II. Zurlauben sind nur fragmentarisch erhalten.

Von der Hand Beat Jakob Knopflis - AH 136, 222^f (aufgeklebt)

129

[16]97 September 28., Arbon

A

SCHREIBEN¹ VOM [BISCHÖFLICH-KONSTANZISCHEN OBERVOGT], MARQUARD JOSEF VON BERNHAUSEN, AN DEN LANDVOGT IM THURGAU, BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN VON GESTELLENBURG, [GROSS]RAT DER STADT ZUG UND EIDG. OBERSTFELDWACHTMEISTER, FRAUENFELD

"U[1]rich **Mehl** am Lehn als Ursula Hasslerin [=Hasler, beide von Arbon?] verordneter vogt; nachdeme selbiger wegen erst besagter seiner